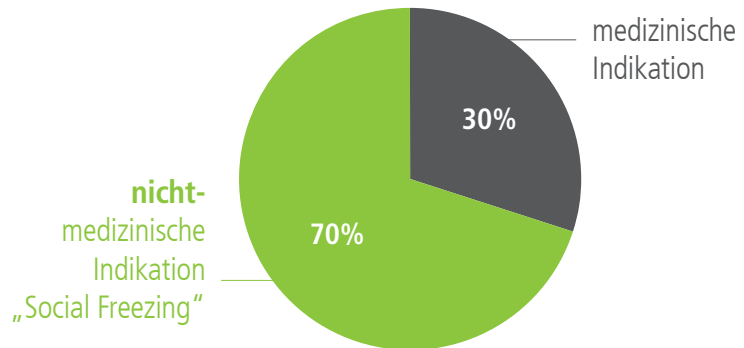
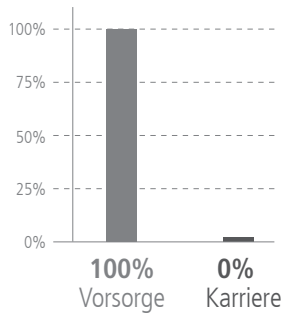


Eizelleinlagerung 2008-2014

„Social Freezing“ & Vitrifikation aus medizinischer Indikation

Gründe der Frau für Eizellvorsorge:

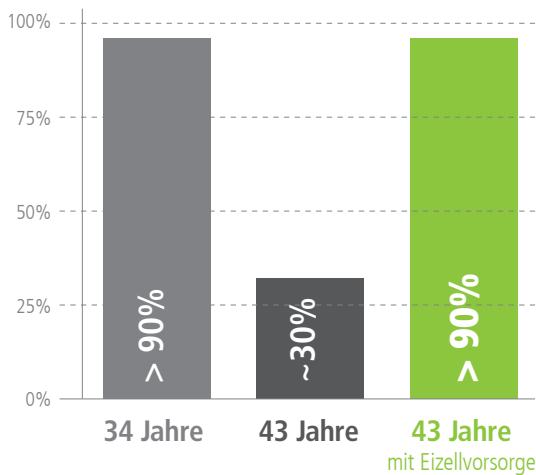


Statistische Grundlage auf Daten von 300 Frauen (Zentren Bregenz, Niederuzwil, Vaduz, Pilsen, Salzburg, Köln)

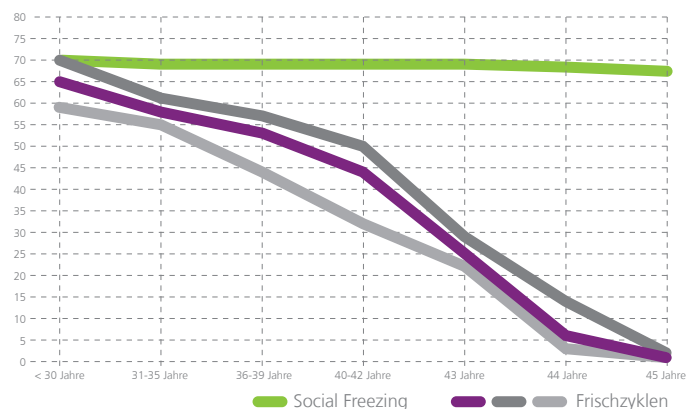
IVF Zentrum Prof. Zech - Meran
 Restriktive Gesetzeslage. Nur Befruchtung wenn Transfer geplant. D.h. 1-2 Eizellen befruchtet, restliche Eizellen vitrifiziert.
 Schwangerschaftsraten nach dem Auftauen wie bei primär befruchteten Eizellen.
 400 Frauen

Gesamtanzahl bis 24.10.2014 an den IVF Zentren Prof. Zech:
700 Frauen
 (300 siehe links, 400 Meran)

kumulative Schwangerschaftsrate bezogen auf das Alter der Frau



Baby-Take-Home Rate bezogen auf das Alter der Frau



Ursprünge und Entwicklung der Ovita „Social Freezing“ Technologie:



Mit dem OVITA Programm konnten wir zeigen und auch wissenschaftlich belegen, dass mit dem von uns entwickelten, über Jahre erprobten System das Tiefgefrieren von Eizellen **die gleichen Ergebnisse erzielt werden, wie mit frisch befruchteten Eizellen**, was bis anhin und ohne unsere Technik mit den anderen international angewandten Techniken nicht möglich war.